

31 Mär 2019
15:00 - 16:00

Überblicksführung

Weniger ist mehr: Kunst und Design nach 1945

Pinakothek der Moderne

Die abstrakte Malerei trat nach 1945 in den USA und im Westen Europas einen Siegeszug an: Sie galt als Verkörperung von Freiheit und Individualität. Die aus der emotionalen Malgeste entstandenen freien Formen konnten sich zu Figuren verdichten. Die Grenze zwischen Abstraktion und Figuration wurde fließend.

Auch im Design kennzeichnen Experimentierfreudigkeit und neue Ausdrucksformen die Epoche. In der Produktgestaltung versucht man, Ordnung in die verwirrende Vielfalt der Dingwelt zu bringen. Funktionalen Überlegungen folgt eine extreme formale Reduzierung: Alles Überflüssige wird weggelassen.

Treffpunkt: Museumsinformation | Die Führung ist im Eintrittspreis enthalten

Mit Veit Volwahren M.A.